

# § 6 Oö. LAROP 2017 § 6

Oö. LAROP 2017 - Oö. Landesraumordnungsprogramm 2017

⌚ Berücksichtiger Stand der Gesetzgebung: 25.09.2017

Teilräume, die ähnliche Handlungserfordernisse im Sinn der künftigen räumlichen Entwicklung aufweisen, werden als Handlungsräume wie folgt festgelegt (Anlage 2):

1. Siedlungskernräume mit den jeweiligen Verflechtungsräumen:

a) Großstädtisch geprägter Kernraum:

- Stadtregion Linz - Wels: das sind die Gemeinden Alkoven, Allhaming, Ansfelden, Asten, Buchkirchen, Engerwitzdorf, Enns, Gallneukirchen, Gunskirchen, Holzhausen, Hörsching, Kirchberg-Thening, Krenglbach, Leonding, Linz, Marchtrenk, Oftering, Ottensheim, Pasching, Puchenau, Pucking, Schleißheim, St. Florian, Steinhaus, Steyregg, Thalheim bei Wels, Traun, Walding, Weißkirchen an der Traun, Wels, Wilhering;

b) Mittelstädtisch geprägte Kernräume:

- Stadtregion Gmunden - Vöcklabruck: das sind die Gemeinden Altmünster, Attnang-Puchheim, Desselbrunn, Gmunden, Gschwandt, Kirchham, Laakirchen, Lenzing, Oberndorf, Ohlsdorf, Pinsdorf, Pühret, Redlham, Regau, Roitham am Traunfall, Rüstorf, Schlatt, Schörfling am Attersee, Schwanenstadt, Seewalchen am Attersee, Timelkam, Vöcklabruck, Vorchdorf;

- Stadtregion Steyr: das sind die Gemeinden Aschach an der Steyr, Dietach, Garsten, Sierning, St. Ulrich bei Steyr, Steyr, Wolfarn;

c) Kleinstädtisch geprägte Kernräume:

- Stadtregion Bad Ischl: das sind die Gemeinden Bad Goisern, Bad Ischl;
- Stadtregion Braunau: das sind die Gemeinden Braunau am Inn, St. Peter am Hart;
- Stadtregion Eferding: das sind die Gemeinden Eferding, Fraham, Hinzenbach, Pupping;
- Stadtregion Freistadt: das sind die Gemeinden Freistadt, Kefermarkt, Neumarkt im Mühlkreis;
- Stadtregion Grieskirchen: das sind die Gemeinden Grieskirchen, St. Georgen bei Grieskirchen, Schlüßlberg, Tolleit;
- Stadtregion Kirchdorf: das sind die Gemeinden Inzersdorf im Kremstal, Kirchdorf an der Krems, Micheldorf, Schlierbach;

- Stadtregion Perg: das sind die Gemeinden Mauthausen, Perg, Schwertberg;
- Stadtregion Ried: das sind die Gemeinden Aurolzmünster, Hohenzell, Mehrnbach, Neuhofen im Innkreis, Ried im Innkreis, Tumelsham;
- Stadtregion Rohrbach: das ist die Gemeinde Rohrbach-Berg;
- Stadtregion Schärding: das sind die Gemeinden Schärding, St. Florian am Inn, Suben;

d) Kleinregionale Kernräume und Kleinzentren mit besonderer Versorgungsfunktion:

- Kleinregionale Kernräume mit lokaler Bedeutung für Versorgung und Wirtschaft: Pregarten - Hagenberg - Wartberg ob der Aist, Bad Leonfelden, Kremsmünster - Rohr im Kremstal - Bad Hall, Edt bei Lambach - Lambach, Mattighofen - Schalchen - Pfaffstätt - Munderfing - Helpfau-Uttendorf, Mondsee - Tiefgraben;
- Kleinzentren mit besonderer Versorgungsfunktion für Stabilisierungsräume im Alpinen Raum: die Gemeinden Weyer, Windischgarsten;
- Kleinzentren mit besonderer Versorgungsfunktion für Stabilisierungsräume im Berg- und Hügelland: die Gemeinden Altheim, Ampflwang im Hausruckwald, Andorf, Bad Zell, Grein, Peuerbach, Vöcklamarkt;

2. Achsenräume:

- Entwicklungsachse Wels - Schwanenstadt: das sind die Gemeinden Attnang-Puchheim, Edt bei Lambach, Gunskirchen, Lambach, Redlham, Rüstorf, Schlatt, Schwanenstadt, Stadl-Paura, Wels;
- Entwicklungsachse Allhaming - Vorchdorf: das sind die Gemeinden Allhaming, Eberstalzell, Eggendorf im Traunkreis, Pucking, Sattledt, Sipbachzell, Vorchdorf;
- Entwicklungsachse Wels - Grieskirchen: das sind die Gemeinden Bad Schallerbach, Grieskirchen, Krenglbach, Schlüßlberg, St. Georgen bei Grieskirchen, Tolley, Wallern an der Trattnach, Wels;
- Entwicklungsachse S 10: das sind die Gemeinden Engerwitzdorf, Freistadt, Gallneukirchen, Kefermarkt, Neumarkt im Mühlkreis, Unterweitersdorf;
- Entwicklungsachse Enns - Steyr: das sind die Gemeinden Asten, Dietach, Enns, Hargelsberg, Kronstorf, St. Florian, Steyr;

3. Ländliche Stabilisierungsräume:

- Nördliches Mühlviertel - Böhmerwald;
- Nordöstliches Mühlviertel - Mühlviertler Alm;
- Sauwald;
- Nördliches Innviertler Hügelland;
- Hausruck und Kobernaußerwald;
- Welterbereich Hallstatt - Dachstein;
- Pyhrn - Priel - Eisenwurzen;

4. Räume mit touristischem Landschaftspotenzial:

- Nördliches Mühlviertel - Böhmerwald;
- Nordöstliches Mühlviertel - Mühlviertler Alm;
- Unteres Inntal;

- Donautal inklusive der Stadt Linz;
- Hausruck - Kobernaußerwald;
- Salzkammergut - Welterberegion;
- Nationalpark Kalkalpen - Totes Gebirge;

5. Grenzüberschreitende Kooperationsräume:

- Euregio Inn - Salzach;
- Euregio Bayerischer Wald - Böhmerwald;
- Raum Linz - Amstetten;
- Verflechtungsbereich Salzburger Zentralraum;
- Salzkammergut;
- Raum Pyhrn - Liezen.

In Kraft seit 01.03.2017 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)